

Wissenschaftsjahr Zukunftsstadt: Pressevorschau Dezember 2015

Berlin, 30.11.2015. Was hat Frankensteins Elektroauto mit Mobilität in der Zukunft zu tun? Warum erstrahlt die Stadt von morgen in Dunkelheit? Und wie smart wird sie sein? Antworten auf diese und weitere Fragen haben die Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Regionalwettbewerbe des Science Slams aus ganz Deutschland. Am 14. Dezember steigen die Erst- und Zweitplatzierten beim [Finale im Berliner Astra-Kulturhaus](#) ein letztes Mal in den Ring: Zehn Minuten haben die Teilnehmenden, um mit ihrem Thema zu überzeugen – danach kürt das Publikum den Science-Slam-Gewinner im Wissenschaftsjahr 2015.

Mit einem Forscher über die Zukunft unserer Städte diskutieren – diese Chance nutzt die zehnte Jahrgangsstufe der Carl-Schurz-Realschule in Bonn. Am 4. Dezember laden die Schülerinnen und Schüler Dr. Hidir Çelik vom Institut für Migrationsforschung und Interkulturelles Lernen in den Unterricht ein. Gemeinsam sprechen sie über das Thema transnationale Mobilität und kulturelle Vielfalt. Der Termin findet im Rahmen der [Forschungsbörse](#) statt. Sie bringt seit 2010 Wissenschaft ins Klassenzimmer und verfügt über ein Netz von rund 670 Forscherinnen und Forschern.

Fünf Städte – fünf Formate des Bürgeraustauschs. Seit Mai 2015 tourt das EXPERIMENT STADTALLTAG durch Deutschland. Initiiert von Stadt als Campus e. V. und der HafenCity Universität Hamburg ist das Projekt Teil eines bundesweiten Netzwerks von engagierten „Stadtmachern“ und Hochschulen. In Interviews und Talkrunden diskutieren Fachleute sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger über Strategien, Projekte und Ideen für eine aktivierende Stadtentwicklung: Wie schafft man neue Verantwortungsgemeinschaften? Und welche Voraussetzungen benötigt ein lebenswertes Quartier? Bei der [Abschlussveranstaltung am 14. Dezember in Berlin](#) werden die Ergebnisse aus Dortmund, München, Hamburg und Offenbach zusammengetragen: Neben Beiträgen aus den fünf Städten gibt die Ausstellung „Auf dem Weg zur Stadt als Campus“ Einblick in die Arbeitsfelder der Stadtentwicklung.

Eine Übersicht aller Veranstaltungen im Dezember gibt es unter www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de.

„GemeinSinnSchafftGarten“ – Fachtagung zum urbanen Gärtnern in Bottrop

Wie können urbane Gärten die städtische Grünflächenplanung ergänzen? Welchen ökologischen und gesundheitlichen Herausforderungen müssen sich „essbare Städte“ stellen? Und wie beeinflussen die grünen Stadtoasen unser tägliches Miteinander? Am 10. Dezember dreht sich in Bottrop alles um das selbstgepflanzte Grün im Stadtbild: Auf der [Fachtagung des BMBF-Förderprojekts „GemeinSinnSchafftGarten“](#) treten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit Vertreterinnen und Vertretern aus Kommunalpolitik und Bürgerschaft in den Dialog. Gemeinsam soll der interdisziplinäre Austausch befördert und über die Potenziale des urbanen Gärtnerns hinsichtlich seiner gesellschaftlichen, ökologischen sowie gestalterischen Wirkung diskutiert werden.

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2015

Zukunftsstadt

Zeitzeugnis einer Zukunftsvision: Hannover schreibt

„Heute lesen, was übermorgen passiert“ – im Rahmen des Projekts „Linden Fiction 2050“ schrieben Bewohnerinnen und Bewohner des Hannoverischen Bezirks Linden ihre Zukunftsvisionen für den eigenen Stadtteil nieder. Die Kurzgeschichten geben Einblick in die Gefühlswelt der Autorinnen und Autoren: Sie zeigen ihre Zukunftswünsche und Vorstellungen über das tägliche Miteinander im Stadtteil genauso wie ihre Ängste. Zwanzig der utopischen Kurzgeschichten wurden im Buch „Linden Fiction 2050 – Utopien zur Stadtteilentwicklung“ veröffentlicht. Die [Buchpremiere](#) findet am 14. Dezember im Kulturzentrum Faust statt.

Per Handy durch die Stadt: Digitale Spurensuche in Bonn

Der nächste Hinweis ist nur einen „Touch“ entfernt: Die [Educaching-Tour](#) schickt Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren auf digitale Schnitzeljagd durch Bonn. Dazu brauchen sie nur ein einziges Requisite: ein internetfähiges Smartphone. Auf der Entdeckungsreise durch ihren Heimatort lernen sie ihre Stadt ganz neu kennen. Los geht's am Deutschen Museum über sechs Stationen bis in die Innenstadt. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche noch bis zum 1. Januar 2016. Das Projekt ist eine Kooperation des Deutschen Museums Bonn mit [openmuseum.de](#) und der Leibniz-Gemeinschaft.

Auf [www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de](#) und in sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter und YouTube unter [#Zukunftsstadt](#) bietet das Wissenschaftsjahr tagesaktuelle Informationen zum Thema sowie die Möglichkeit zum Mitdiskutieren. Im Expertenblog geben Forscher Einblick in ihre Arbeit.

Im Pressebereich finden Sie als Journalistin und Journalist alle Hintergrundinformationen, die Pressemappe sowie aktuelle Pressemeldungen zum Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt zum Download.

Aktuelle Veranstaltungen im Überblick:

- bis 1.1.2016: [Beam You Up! Per Handy durch die Galaxis. Die digitale Schnitzeljagd durch Bonn als Educaching-Tour](#), Bonn
- 1.12.: [Auslobung Deutscher Städtebaupreis 2016](#), Berlin
- 1.12.: [Visionswerkstatt „Vorsprung durch Nachhaltigkeit“](#), Norderstedt
- 1.12.: Diskussion: [Was bzw. wer gestaltet Stadt? Parallelen zwischen heute und den zurückliegenden Epochen](#), Mainz
- 1.12.: Vortrag: [Schwarze Löcher – die gigantischen Zentren der Galaxien](#), Berlin
- 2.12.: Vortrag: [Weltstadt-Netzwerk und Industrie. Die Stadt als Knotenpunkt globaler Produktionsnetzwerke](#), Bonn
- 3.12.: Seminar: [Interkulturelle Öffnung als kommunale Zukunftsaufgabe](#), Sindelfingen

- 4.12.: [URBANE VISIONEN - Die Wissensshow zur Stadt von morgen](#), Berlin
- 7.12.: Vortrag: [Die Entstehung und Renaissance der Allgemeinen Relativitätstheorie](#), Berlin
- 10.12.: [Ein Tag der Wissenschaft im Dialog „Gemeinschaftsgärten in der Stadt“](#), Bottrop
- 10.12.: Seminar: [Das Rathaus im Wandel: Integrierte Stadtentwicklung braucht veränderte Verwaltungsstrukturen](#), Hamburg
- 11.12.: Vortrag: [Einsteins verlorener Schlüssel – Warum seine beste Idee bis heute übersehen wurde](#), Berlin
- 14.12.: [EXPERIMENT STADTALLTAG](#): Zukunftsstudio Berlin und Eröffnung der Wanderausstellung „Auf dem Weg zur Stadt als Campus“, Berlin
- 14.12.: Buchpräsentation und Diskussion: [Linden Fiction 2050 – Utopien zur Stadtteilentwicklung](#), Hannover
- 14.12.: Vortrag: [Die Grenzen der Stadt – eine kulturwissenschaftliche Betrachtung](#), Berlin
- 14.12.: [Science Slam im Wissenschaftsjahr: Finale – Berlin](#), Berlin
- 15.-20.12.: [EXPERIMENT STADTALLTAG](#): Zukunftsstudios und Wanderausstellung „Auf dem Weg zur Stadt als Campus“, Berlin
- 16.12.: Diskussion/Dialog: [Berliner Mitte – Vorschläge, Positionen und Argumente für den weiteren Dialogprozess](#), Berlin
- 17.12.: Vortrag: [HOT SPOTS :: DER STADTENTWICKLUNG](#), Leipzig
- 18.12.: Symposium: [Zukunftsstadt Konstanz – Quartiere von morgen](#), Konstanz

Kontakt

Redaktionsbüro Wissenschaftsjahr 2015 – Zukunftsstadt

Sarah Niehaus | Katja Wallrafen
 Saarbrücker Straße 37 | 10405 Berlin
 Tel.: +49 30 308811-31 | Fax: +49 30 818777-125
 presse@wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de
 www.wissenschaftsjahr-zukunftsstadt.de